

sulle. So vint men. aen
sulle den herren zum
eyen gebin dry zunge
gerichtz. vnde den knecht
ten. z. drey. vnde is dem
herren eyen bechir. luy
nes. vnde dar zu brotes
vnde bieres giung. vnde
volicheme pferde ffuff
garben vnder tage vnde
nacht. So wage der
die koste gelden sulle.
So vint men. wer dar
ortel verlust. So wa
ge dar geluffet du
dar vor haben sullest.
So vint men. si sulle
pffant setzen dar als
gut sie ab die kost
gelouffen maße nach
wamer lütche kost.
vnde nach irme ratz.
adur si sulle die kost
selben tragen. So wa
ge der. der dar ortel
schalt. wene si sich sul
len u. gebin vnde mit
eynander zehen sollen.
So vint men. wo adu
wene si den bröyng
erst u. paru uff sech
fisther ut. So wage
der richter. wene si
wedur kommen sollen.
So vint men. bynen

selbs wessen. ab si mo
gen gewidert werden.
dar hastu wo gar gam
ut §. l. ij. ar. xvij. So
wage der richter
dar men deme dage
vnde deme antwert.
die wile thum sulle. So
vint men. Ist die la
ge bürgerlich. so sal me
si tagen. Ist si abur
pynlich. so sollen si bei
de bürger setzen. ab
si kein erbe in deme
gerichtz haben. ut §. l.
i. ar. lxxi. f. ij. et. l. ij.
ar. xv. r. v. had her abur
beynen bürger vnde
ist her an der hauffhaf
ten tat gefangen. So
sal an dar gerichtz be
halten. ut §. l. i. ar. lxxi.
f. ij. et. l. ij. ar. xv.
Schulde auch eyner or
teil nach deme dar ey
ander ortel z. wünsch
deme wörde. geuaget.
So wage. nach deme
dar herz nicht zu haal
en schalt. ab herz wo
dar nach geschelden mö
ge. So vint men. her
en möge. ut §. l. ij. ar.
v. f. vlt. Were her
auch gefangen ver
gerichtz gebracht. adu